

## Präsidentenbericht für die Riegenversammlung der Aktivriege vom 10. März 2023

---

Liebe aktive Turnende, liebe passive Turnende  
Liebe JuKo,  
Liebe Versammlung

Auch in diesem Jahr habe ich mich wieder vor den Laptop gesetzt um den diesjährigen Präsidentenbericht für die Riegenversammlung 2023 zu verfassen. Und wieder habe ich mich dazu entschlossen, zuerst den letztjährigen Bericht zu lesen.

Damals habe ich in der Einleitung geschrieben, dass ich nicht um die Wörter «speziell», «aussergewöhnlich» und «ausnahmsweise» herumkommen werde. Dies sollte nun anders aussehen. Wir haben die Covid-Pandemie so gut wie überstanden. Wenige Schutzvorkehrungen sind geblieben, aber überhaupt nicht mehr in dem Ausmass an Einschränkungen, wie wir es aus dem Vorjahr kannten. An dieser Stelle möchte ich euch allen nochmals danken für eure Flexibilität, euren Erfindungsgeist, euer Verständnis und vor allem das Respektieren aller Vereinsmitglieder.

Vor genau einem Jahr, nämlich im März 2023, durften wir zusammen die Riegenversammlung der Aktive im KGH durchführen. Einen Tag später starteten wir mit unserem ersten Wettkampf in die Saison; nämlich mit dem Hallenwettkampf in Effretikon. Für uns war dies der erste Hallenwettkampf nach drei Jahren Zwangspause (Covid-Pandemie). Wir durften am Nachmittag turnen und uns im Anschluss köstlich am Grill verpflegen.

Die Generalversammlung fand am 26.3.2022 ausnahmsweise im KGH Veltheim statt. Dies unter anderem, damit wir genügend Platz hatten (Schutzkonzept Covid-Pandemie).

Nach den Ostern und den Frühlingsferien ging es weiter mit dem OZZO-Wettkampf und dem Dorffest in Veltheim. Und nach dem Auffahrtswochenende starteten die strengen Sommerwochen. Sprich, es war endlich Zeit für die Turnfester. Streng deshalb, weil in diesen Wochen die Freizeit fast ausschliesslich mit der Aktivriege beziehungsweise dem Turnverein verbracht wird. Viele von uns sind auch noch in anderen Riegen tätig und wissen, wovon ich spreche. Und weshalb tun wir uns dies an? Weil es sich absolut lohnt und einfach nur toll ist, mit der Turnerfamilie unterwegs zu sein. Die ersten beiden Wochenende galten dem Regionalturnfest in Wiesendangen (Einzel und Vereins). Sehr viele von uns übernachteten am Vereinswochenende. Auch das Wetter spielte mit. Bei fast 35 Grad war es aber doch so heiss, dass wir hie und da die Abkühlung im Brunnen oder im kontaminierten Erfrischungspool geniessen mussten.

Nur kurze Zeit später ging es schon ans nächste Turnfest. Hierfür mussten wir den Kanton Zürich verlassen und uns den schönen Kanton der Berner Turnerinnen und Turnern aneignen. Genauer gesagt fuhren wir für ein Wochenende nach Frutigen BE ans Oberländische Turnfest. Uns werden die vielen tollen Momente, aber auch die teilweise sehr rustikalen Anlagen sicherlich in Erinnerung bleiben.

Am 15. Juli 2023 erwartete uns bereits der Anlass, welcher immer darauf hinweist, dass die Sommerferien schon sehr nahe sind. Von den Organisatoren erhielten wir die folgende Instruktion:  
«Hey zeme

*Friitig ambiente-abig 🥳*

*Ziit: ab de 6i*

*Treffpunkt: chreisel vo seuzach (chunt na en standort) 🤔*

*Mitneh: en lustige huete und gueti luhne 😄 und spieli :)*

*Freu mi mega uf eu und uf en super abig 🍔 🍷 🍌 🍋 🍫 🍌 🍋 🍌 🍋 🍌 🍋 🍌 🍋 »*

Leider konnte ich an diesem Anlass nicht dabei sein. Mir sind aber nur lustige und tolle Geschichten vom Ambienteabend zu Ohren getragen worden. Daher möchte ich mich bei den Organisatoren Dana Niederhäuser, Döme Mehr und Nino Taormina ganz herzlich bedanken!

Während den Sommerferien stemmten wir wieder gemeinsam die Sommerbar im Schwimmbad Wolfensberg. Dank euch konnten wir die Vereinskasse aufbessern und gleichzeitig ganz Veltheim mit tollen Drinks und Snacks verwöhnen. Danke auch hier den Organisatoren Nino Taormina und Döme Mehr.

Nach den Sommerferien ging die Wettkampfsaison weiter. Nach den Dreikampfmeisterschaften folgte das TSST Wochenende. Dieses Jahr wurde der Wettkampf wieder im «normalen» Modus durchgeführt, was für uns als Mitorganisatoren wieder mehr Helferstunden generierte. Die Meisten von uns haben dabei natürlich auch noch selbst mitgemacht oder die Leitung von unseren Nachwuchsriegen am Samstag übernommen. Für uns alle war dieses Wochenende bestimmt wieder sehr kräftezehrend. Doch dadurch, dass wir viel weniger Zeit mit dem Einzeichnen von Anlagen verbracht haben und einen sehr guten «Batzen» für unsere Riegenkasse erhalten haben, hat es sich wiederum sehr gelohnt. Vielen herzlichen Dank euch allen für euren ausserordentlichen Einsatz an diesem Wochenende!

Durch Svenja Kesselbacher und Olivia Groth wurde die Bergturnfahrt organisiert. Doch die Packliste hatte bereits verraten, dass es sich in diesem Jahr um eine andere Art von Bergturnfahrt handelt. Das Programm war gespickt durch verschiedenste sehr coole Aktivitäten. Müsste ich ein Mindmap erstellen, wären da bestimmt die Begriffe «Bodaborg», «surfen» und «Geselligkeit» an zentraler Stelle. Vielen Dank den beiden Organisatorinnen für das ausserordentliche und coole Programm!

Am 7. Oktober 2022 machte sich eine kleine Delegation auf den Weg in Richtung Schulhaus Lindberg. Durch das OK «Winti Games» wurde wieder ein toller Wettkampf zusammengestellt, bei welchem das Zusammensein aller Winterthurer Turnvereine im Mittelpunkt stand.

Und dann war sie vorbei, die Wettkampfsaison 2022. Am 20. Dezember 2022 versammelten wir uns erstmals im Hort des Schulhauses Hohfurri. Gemeinsam wurden die verschiedensten Formen und Arten von Weihnachtssüssigkeiten kreiert, welche im Anschluss auf alle Anwesenden verteilt wurden. Natürlich wurde durch die Organisatorinnen Meret Rüegg und Muriel Strasser auch für ein währschaftes Nachtessen gesorgt. Auch euch ein grosses Dankeschön für die ganze Organisation!

Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien fand der Schlussabend statt. Dieser wurde durch Nora Günthart und Nanina Marx organisiert. Bei lustigen Gesprächen und «wilden» Spielen wurde das Vereinsjahr abgerundet. Vielen Dank den beiden Organisatorinnen für den geselligen Abend!

Nach den wohlverdienten Weihnachtsferien ging der Stress erst richtig los. Die Abendunterhaltung, welche im Januar 2022 abgesagt werden musste aufgrund der Covid-Pandemie, stand nun kurz bevor. Nach den letzten Feinschliffen der einzelnen Nummern und der Hauptprobe, durften wir wieder gelungene Aufführungen feiern. Viele haben in mehreren Riegen und in mehreren Bereichen mitgeholfen. Vielen Dank euch allen für eure Einsätze!

Im neuen Jahr, kurz vor der heutigen Riegenversammlung, packten wir wiederum jeweils zwei beziehungsweise ein Brett (die einen auch ganz ohne) und machten uns mit dem Zug auf in Richtung Schnee. Dieser verhielt sich in diesem Jahr leider eher etwas zurückhaltend. So kam es, dass der Bügellift nur einzeln und am besten nur mit einem Ski befahren werden konnte. Für mehr Platz reichte es bei der schmalen Schnee-Schneise teilweise nicht aus. Oben angekommen, durften wir aber gute Schneeverhältnisse und somit ein super Ski-Weekend geniessen, ob auf der Piste oder im Bergrestaurant. Danke den beiden Organisatoren Manuel Mehr und Dimitri Graf!

Und meistens während ich die letzten Zeilen des Präsidentenberichts verfasse, schaue ich auf die Uhr und bemerke, dass in wenigen Stunden schon wieder die Riegenversammlung ansteht. Ich freue mich, an diesem Anlass mit euch jeweils nochmals auf ein äusserst erfolgreiches Vereinsjahr zurückschauen zu dürfen. Beim Verfassen dieses Berichts fällt mir immer wieder auf, wie fleissig wir alle sind. Dies ist in der heutigen Zeit alles andere als selbstverständlich. Ich möchte euch daher nochmals von Herzen dafür danken und wünsche mir, dass wir dies so auch weiterleben können.

Der Präsident der besten Riege



Nicolas Hegi

Winterthur, 10.03.2023